



Kinoton GmbH
Industriestraße 20a
82110 Germering
Deutschland

www.kinoton.de

Ihr Ansprechpartner:

Astrid Schröter
Marketing/PR
schroeter@kinoton.de

Tel: +49 (0) 89 / 89 44 46-89
Fax: +49 (0) 89 / 89 44 46-84

Pressemitteilung

21.01.2009

***Benjamin Button* und *Operation Walküre* : Kinoton begleitete digitale Europapremieren in Berlin**

Da hatten die Berliner Filmfans so richtig was zu gucken: Erst flanierte am 19. Januar Bratt Pitt in Begleitung seiner Lebensgefährtin Angelina Jolie auf dem Potsdamer Platz über den roten Teppich, und dann gab sich am Tag darauf auch noch Tom Cruise nur wenige Meter weiter ebenfalls die Ehre. Anlass für die publikumswirksamen Life-Auftritte der Hollywoodgrößen waren die Premieren ihrer neuen Kinofilme.

Der seltsame Fall des Benjamin Button (Warner Bros.), die Verfilmung der gleichnamigen Kurzgeschichte von F. Scott Fitzgerald, war am 19. Januar im CineStar am Potsdamer Platz zum ersten Mal auf einer europäischen Bildwand zu sehen. Bratt Pitt spielt darin einen Mann, der rückwärts altert. Zur Premiere lief der Film digital in 3 CineStar-Sälen zugleich.

Operation Walküre (Twentieth Century Fox), Bryan Singers Film über das Hitler-Attentat am 20. Juli 1944 mit Tom Cruise in der Rolle des Grafen von Stauffenberg, feierte am nächsten Tag seine Europapremiere im Berliner Musical Theater, das sich in zwei Wochen wieder in den Berlinale-Palast verwandeln wird.

Warner und Fox setzten bei diesen beiden Filmpremieren auf DCP Digital Cinema-Projektoren von Kinoton und den bewährten technischen Service von Kinotons Niederlassung Ost. Das Berliner Team des Kinotechnik-Herstellers wird von den beiden großen Filmverleihen gerne gebucht; erst im Dezember hatte es die Weltpremiere von *Tintenherz*, die Deutschlandpremiere von *Australia* und die Berlin-Premiere von *1 ½ Ritter* technisch betreut.

Über Kinoton

Mit 60 Jahren Erfahrung gehört die Kinoton GmbH mit Sitz in Germering bei München zu den weltweit führenden Entwicklern und Herstellern von professionellen technischen Geräten für die Bearbeitung und Wiedergabe von Film und digitalen Inhalten. Kinoton bietet vollständige Systemlösungen für Kino- und Studioanwendungen sowie für die Großformat- und Spezialprojektion. Zur umfangreichen Produktpalette gehören auch die innovativen Litefast 360° LED Display-Systeme für Werbung und Digital Signage. Der etablierte Systemanbieter mit rund 160 Mitarbeitern beeindruckt die Fachwelt immer wieder mit technischen Innovationen. Ein internationales Vertriebs- und Servicenetzwerk mit kompetenten Partnern garantiert weltweit eine zuverlässige Kundenbetreuung. Kinotons DCP Digital Cinema Projektor-Serie mit DLP Cinema®-Technologie für brillante digitale Kinobilder wurde speziell für den Einsatz im Kino entwickelt. Die DLP Cinema®-Komponenten stammen von Barco, einem der Lizenznehmer der DLP Cinema®-Technologie von Texas Instruments.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.kinoton.de oder www.litefast-display.de.

Über Barco

Barco ist ein international tätiges Unternehmen, das professionelles Equipment zur Bildwiedergabe für unterschiedliche Märkte entwickelt. Barco verfügt über eigene Niederlassungen für Vertrieb & Marketing, Kundenbetreuung, Forschung & Entwicklung sowie Produktion in Europa, Nordamerika, Asien und der Pazifikregion. Der Firmensitz von Barco (Euronext Brüssel: BAR) liegt in Belgien. Barco ist mit seinen rund 3800 Mitarbeitern in mehr als 90 Ländern weltweit präsent. 2005 erzielte die Firma Barco Umsätze in Höhe von 712 Millionen Euro. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.barco.com.

Über die DLP-Produkte von Texas Instruments

Die DLP Display-Technologie von Texas Instruments bietet klare, kontrastreiche, farbintensive und helle Bilder mit hohem Detailreichtum - ideal für HDTV-Fernseher und Digital-Projektoren für Büro und Heim sowie das digitale Kino (DLP Cinema®). Mehr als 75 der führenden Projektoren- und Bildschirmhersteller entwickeln, produzieren und vertreiben Produkte auf der Basis der DLP-Technologie. Jeder DLP-Chip besteht aus bis zu 2,2 Millionen mikroskopisch kleinen Spiegeln, die mehrere tausend mal pro Sekunde in unterschiedliche Positionen geneigt werden können und so ein nahtloses und hochauflösendes Farbbild erzeugen. Architektur und Geschwindigkeit des DLP-Chips sorgen für gestochen scharfe Bilder und eine hervorragende Wiedergabe auch besonders schneller Bildfolgen. Seit Anfang 1996 hat Texas Instruments über 10 Millionen DLP-Subsysteme ausgeliefert. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.dlp.com/de.